

Geschichte und Zahlen der Verwaltungsgemeinschaft

Was ist eine Verwaltungsgemeinschaft

Die Verwaltungsgemeinschaft, abgekürzt VGem genannt, ist ein Zusammenschluss von benachbarten kreisangehörigen Gemeinden, unter Aufrechterhaltung des Bestandes der beteiligten Gemeinden. So beschreibt es die Verwaltungsgemeinschaftsordnung ([VGemO, BayRS II, S. 350](#)) des Freistaates Bayern, die Rechtsgrundlage für die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft ist.

Geschichtliches

Die Verwaltungsgemeinschaft Weidenberg (VG) besteht seit dem 1.5.1978.

Sie ist, gemessen an der Einwohnerzahl und der Fläche, die größte VG im Landkreis Bayreuth und im Regierungsbezirk Oberfranken. Sie setzt sich aus den Gemeinden Emtmannsberg, Kirchenpingarten, Seybothenreuth und dem Markt Weidenberg zusammen.

Die VG nimmt alle Angelegenheiten des übertragenen Wirkungskreises ihrer Mitgliedsgemeinden wahr, ausgenommen den Erlaß von Satzungen und Verordnungen.

Die Mitgliedsgemeinden der VG erfüllen die Aufgaben des eigenen Wirkungskreises. Zu dem der VG vom Staat übertragenen Wirkungskreis als Aufgabenbereich gehören bspw. das Ausstellen von Pässen und Ausweisen, das Meldewesen, Fragen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung oder des Straßenwesens sowie alle Angelegenheiten, die mit Wahlen verbunden sind. Die VG handelt insoweit als eigenständige und eigenverantwortliche Behörde.

Da die Angelegenheiten des übertragenen Wirkungskreises die Gemeinden verwaltungsmäßig erheblich belasten würden, bedeutet die Zuordnung dieser Aufgaben an die VG für die Mitgliedsgemeinden eine große Entlastung. Es erlaubt ihnen, ihre Aufmerksamkeit auf die Angelegenheiten des eigenen Wirkungskreises zu konzentrieren.

Die Verwaltungsgemeinschaft in Zahlen

- **Mitgliedsgemeinden:** Emtmannsberg, Kirchenpingarten, Seybothenreuth, Markt Weidenberg
- **Fläche:** 139,55 km²
- **Einwohner:** ca. 9900
- **Postleitzahlen:** 95466, 95464 (Postfach), 95517
- **Vorwahlnummern:** 09275 / 09278 / 09209 / 0921
- **Geografische Höhe:** von 357 m bis 853 m

